

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler der Jgst. 10

Lehrkräfte: Felix und Christine Hornstein

Leitfach: Geschichte

Projektthema: Restaurierung der Barocktüren im Schulgebäude

Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:

Arbeit mit den BuS-Ordnern und -Heften; Recherche zu Studiengängen und Berufsfeldern; Information über Praktikums- und Studienmöglichkeiten im Ausland

Das Gymnasium Tegernsee ist in historisch und denkmalpflegerisch wertvollen Räumen untergebracht, im Gebäude der ehem. Benediktinerabtei und des späteren Schlosses Tegernsee. Kunsthistorisch und architekturgeschichtlich besonders wertvoll sind das Treppenhaus und die Aula. Aber auch an anderen Stellen finden sich wertvolle Einrichtungsgegenstände. Dazu gehören insbesondere die äußerst wertvollen **Türen zur Bibliothek** und zum ehemaligen **Psallchor** mit ihren **Holzintarsien**. Mit diesen Türen wird aufgrund mangelnden Wertbewusstseins oft recht achtlos umgegangen. Sie sind inzwischen arg ramponiert und bedürfen dringend einer Restaurierung.

Ziel des angebotenen P-Seminars ist es nun, die **Restaurierung der Türen** durch das Landesamt für Denkmalpflege zu begleiten und zu unterstützen. Das Landesamt will zu diesem Zweck in der Schule eine **Restaurierungswerkstätte** aufmachen und dort den ganzen Prozess der Wiedergewinnung eines wertvollen historischen Gegenstandes durchführen. Das beginnt mit der **Schadenskartierung**, also der genauen Untersuchung der Türen und der Erhebung eines Schadenbefundes, geht dann weiter mit der **Bearbeitung**: Der Kunstlack einer früheren Restaurierung muss entfernt werden (bei der Analyse der Lacke wird man mit der Chemie zusammenarbeiten müssen), fehlende oder beschädigte Holzteile müssen ergänzt, die Türen müssen in ihrer Funktion ertüchtigt werden, die Schlösser müssen erneuert, Retuschen vorgenommen und eine neue Fassung muss aufgetragen werden.

Für die gesamten Arbeiten wird ein Zeitraum von etwa drei Monaten veranschlagt. Da diese Arbeiten von zwei Restauratorinnen durchgeführt werden sollen, werden die Seminarteilnehmer umfassend in die **gesamte Thematik der Restaurierung** eingeführt – von der **Bauforschung** über die **Holzverarbeitung** bis zu den **Untersuchungsmethoden**, sie werden **selbst mit Hand anlegen** dürfen und sie erhalten einen Überblick über die Geschichte und die Besonderheiten unseres Schulgebäudes. Wir werden deshalb einige Ortsbegehungen und **Exkursionen** durchführen, u.a. durch das Schulhaus und die anderen Teile des Klostergebäudes, in das Museum Tegernseer Tal, und nach München in das Landesamt für Denkmalpflege in der Alten Münze.

Ziel ist es, den Blick für den besonderen Wert unseres Schulhauses zu öffnen, einen Einblick in die Architekturgeschichte zu geben und besonders einen Weg zu den **Berufsfeldern Restaurator, Architekt** (bes. für historische Gebäude), **Denkmalpflege, Kunstgeschichte, Bauforschung** etc. zu öffnen. Durch die Verbindung von Theorie und praktischer Arbeit bietet das P-Seminar eine Abwechslung vom sonstigen Schulalltag.

Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):	
11/1	Begleitung der Arbeit der Restauratorinnen, wahrscheinlich in Gestalt von Blocksitzungen, da sich die eigentliche Arbeit nur über einige Wochen bzw. Monate hinziehen wird Kontaktaufnahme mit außerschulischen Partnern
11/2	Besuche der Klosterkirche incl. der gotischen Sakristei, des Dachstuhls etc., ihrer Nebengebäude und des Museums Tegernseer Tal Exkursionen nach München und evtl. zu anderen Projekten des Landesamts für Denkmalpflege Fertigstellung und Präsentation der wiederhergestellten Barocktüren
12/1	Studien- und Berufsorientierung
<p>Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Landesamt für Denkmalpflege - Altertumsgauverein Tegernsee bzw. Museum Tegernseer Tal - Pfarrei St. Quirinus, Tegernsee 	

.....
Felix Hornstein

.....
Christine Hornstein